

# Stiftung zur Förderung des Leistungs- und Wettkampfsports belohnt gute Nachwuchsarbeit

**PFORZHEIM.** Der Weg zum Erfolg im Leistungssport ist lang und steinig. Dabei können junge, aufstrebende Talente jede Form von Hilfe gut gebrauchen. Dazu trägt auch die Stiftung zur Förderung des Leistungs- und Wettkampfsports in der Region Pforzheim, Enzkreis, Calw ihren Teil bei. Im Foyer des Landratsamtes Enzkreis wurde an insgesamt sieben Jugend-Abteilungen der mit je 500 Euro dotierte EnBW-Impuls-Preis für außergewöhnliche Mannschafts-Leistungen auf Landes- und Bundesebene vergeben.

„35 Prozent aller Baden-Württemberger treiben Sport“, wies der Stiftungs-Vorsitzende Jürgen Kurz in seiner Laudatio auf die Bedeutung der Vereinsarbeit hin. Bei rund 3,8 Millionen Mitgliedern im Landessportverband (LSV) dürfe der Nachwuchs keinesfalls vernachlässigt werden. Zusammen mit seinen Kuratoriums-Kollegen Wolfgang Daum, Stephan Scholl, Toni Wegscheider und Werner Kaiser kümmert sich der Nieferner Bürgermeister schon seit Jahren um finanzielle Unterstützung für Jugend-Sportler. „Der Preis soll ein kleiner Anreiz dafür sein, auch in Zukunft nach Bestleistungen zu streben“, so Kurz.

Motiviert waren die Sporttalente aber auch schon im vergangenen Jahr. So machte der TV Nöt-



Die Preisträger und Vereinsvertreter mit dem Stiftungsvorsitzenden Jürgen Kurz (links) und seinen Kuratoriums-Kollegen.

FOTO: HEPFER

tingen besonders im Jugend-Leistungsturnen auf sich aufmerksam. Unter anderem belegte das TVN-Team (Altersklasse 9-14 Jahre) den ersten Platz bei den baden-württembergischen Meisterschaften (Bezirksklasse). Beachtliche Erfolge erzielte der größte Verein des Enzkreises zudem in der Trampolin-Schülerliga.

Mit ersten und zweiten Plätzen bei der deutschen Jugendmeisterschaft haben auch die Nachwuchs-Turner der KTV Straubenhardt geglänzt. Bei der TSG Niefern wird die Leichtathletik-Abteilung immer mehr zum Aushängeschild. 2011 standen erste und zweite Plätze der A- und B-Juniorinnen-Mannschaften – männlich wie weiblich – bei der DJM zu Buche. Die SG Pforzheim/Eutingen

schickte dagegen ihre Handball-Talente von der C- bis zur A-Jugend in den höchsten Spielklassen an den Start. Beim TV 1880 Brötzingen wurden neben dem Nachwuchs im Leistungsturnen auch die weiblichen U14-Volleyball-Asse ausgezeichnet, die in der Verbandsliga Platz eins und bei der Süddeutschen Platz vier belegten. Ähnliche Erfolge verzeichnete der TC Wolfsberg Pforzheim mit seinen rund 140 Tennis-Talenten. Unter anderem wurde das Juniorinnen-Team in den letzten drei Jahren badischer Serien-Meister. Mannschaftliche Stärke bewiesen ebenso die Jugend-Schützen des SV Röttenbach (Kreis Calw), die bei den deutschen Titelkämpfen im Kleinkaliber-Wettkampf (liegend) die Vizemeisterschaft holten. *pep*

Quelle:

Publikation: Pforzheimer Zeitung  
Verlag: J. Esslinger GmbH und Co.  
Ausgabe: Nr. 63  
Datum: Donnerstag, 15. März 2012

Bild urheberrechtlich geschützt.